Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 89 (1963)

Heft: 48

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

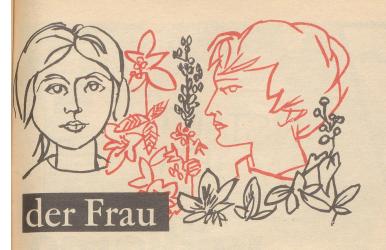
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



wollen, was sie an Bildung und Wissen versäumt haben. Haben wir Schweizer Frauen das nicht nötig? Ich auf jeden Fall war vom ersten Vortrag von Frau Dr. Rittmeyer-Iselin begeistert und von ihrem feinen Humor entzückt, und wenn ich auch nur eine simple Hausfrau bin, so habe ich doch von diesem Abend einen großen geistigen Ge-Heidi nuß gehabt.

Gewiß besteht bei vielen Schweizer Frauen eine «gewisse Interesselosigkeit» an öffentlichen Dingen, aber diese Interesselosigkeit ist generationenlang sorgsam gezüchtet worden durch das ablehnende Verhalten der meisten Männer jeder Interessenbezeugung gegenüber, die von weiblicher Seite kam. Es wird wohl mindestens zwei Generationen von Stimmbürgerinnen brauchen, bis das Interesse erwacht - wenigstens im gleichen, bescheidenen Prozentsatz, wie es bei den Männern vorhanden ist. B.

Von der Hierarchie

Auf in den FHD!

Soweit war es diesen Montag, als unsere älteste Tochter einrückte. Vor drei Jahren hat sie das Gwändli, und, o herrlich, den Stahlhelm, als diplomierte Krankenschwester schon gefaßt und wurde auch eingeteilt.

Vor einigen Monaten wurde sie von ihrer Detachementsleiterin (despektierlich von mir «échelle» genannt) angefragt, ob sie den Dienst leisten wolle. Ich, der Alte, sagte, sie sollte, trotz Mangelware des Pflegepersonals, dazu war besagte échelle eine ehemalige Oberschwester in der Ausbildungszeit.

Klar, daß unsere Tochter seit Samstag in einer Aufregung lebte. Die Packung unter vier, sechs und zehn Augen erprobt und ausgeführt und es entstand ein Rucksackungeheuer, hinten und vorne rund, und viele, viele Pfund schwer.

Endlich war es soweit, die Rucksackkugel und die schmucke Tochter wurden auf die Bahn gebracht und wir harrten zu Hause auf

Nachricht. Sie kam heute. Als unsere Tochter am Einrückungort ihrer ehemaligen Lehr-, Ober- und Mitschwester die Hand zum Gruße bot, wurde diese nicht angenommen mit der Bemerkung: «Ich melde! sagt man im Dienst.»

Mich lächert dies einfach, da in den rund 900 Aktivdiensttagen, die ich geleistet habe, unsere Offiziere (!) die Mannschaften regelmäßig mit Handdruck begrüßten und verabschiedeten.

Leider habe ich schon vor Jahren solche Distanzhascherei unter FHD beobachtet, glaubte aber, es sei eine Ausnahme gewesen.

Warum kommt das bei Männern auch, aber weniger kraß vor? Warum -- warum -- warum --, nein, ich frage Dich, als kluge Frau, lieber nicht zuviel.

Männerballungen (Militärdienst) sind schrecklich, Frauenballungen aber sind wunderbare Neurosengärtchen. Wir haben noch eine jüngere Tochter, die sich als Kinderund Säuglingsschwester in Spitä-



WELEDA SANDDORN TONICUM

Naturreiner Kräftespender aus frischen Sanddornbeeren, mit hohem Gehalt an natürlichem Vitamin C. Schnelle und anhaltende Wirkung bei Schwäche, Müdigkeit und Rekonvaleszenz.

200 cc Fr. 5.80 500 cc Fr. 11.50 Verlangen Sie die kostenlose Zusendung der Weleda-Nachrichten

WELEDA & ARLESHEIM

lern betätigt. Nicht die strenge Arbeit oder die Entlöhnung greifen unsern Töchtern ans Lebendige, aber die zwischenmenschlichen Schikanen und Neidereien der ältern und ältlichen Vorgesetzten halten bestimmt viele junge Mädchen davon ab, den Pflegerinnenberuf zu erlernen. Ich könnte Dir, liebes Bethli, unheimliche Einzelheiten erzählen, doch ist damit das Problem nicht gelöst.

Kleinigkeiten

Eine japanische Firma hat soeben einen Schlafapparat «auf den Markt geworfen (so heißt das doch?). Es handelt sich um eine Maschine, die das Rauschen eines heftig und stetig fallenden Regen vortäuscht, was auf nervöse Leute mit Einschlafschwierigkeiten einen besonders beruhigenden Einfluß auszuüben scheint.

Das Stück «Mary, Mary... der bekannten Autorin Jean Kerr hat eben am Broadway seine 1300. Aufführung erlebt. (Erinnern Sie sich an Jean Kerrs Buch Est bitte die Gänseblümchen nicht, oder an den - sehr komischen - Film, der danach gedreht wurde?)

Also: (Mary...) hat Jean Kerr allein schon eine hübsche, runde Million Dollar eingetragen. Außerdem hat sie die «Gänseblümchen» dem Fernsehn verkauft, und steht im Begriffe, ihr nächstes Stück, das sicher auch ein Schlager wird, zu beenden. (Es trägt den Titel Poor Richard».) Aber Mrs. Kerr hat bereits erklärt, es nütze nicht viel, eine solche Menge Geld zu verdienen, wenn man ja doch keine Zeit habe, es auszugeben. Und die hat sie wirklich nicht. Sie hat eben ihr sechstes Kind bekommen, und was die andern fünf schon alles geleistet haben, wissen wir aus den Gänseblümchen». Aber wir stellen wieder einmal fest, daß es Leute gibt, für die der Tag 48 Stunden hat und die geradezu Unglaubliches fertigbringen.

In der Liste der nicht-reklamierten Fundgegenstände, die die Polizeipräfektur von Rom alle sechs Monate veröffentlichte, figurieren unter anderem: eine Kuh, zwei Schafe, eine angebrauchte Flasche Eau de Cologne, fünfundzwanzig Büstenhalter, ein künstliches Gebiß, 1288 - meist defekte - Kämme und ein Kinder-Nachthäfeli.

Zuschriften für die Frauenseite sind an folgende Adresse zu senden: Bethli, Re-daktion der Frauenseite, Nebelspalter, Rorschach. Nichtverwendbare Manuskripte werden nur zurückgesandt, wenn ihnen ein frankiertes Retourcouvert beigefügt ist.





Reichhaltige Spezialitäten-Karte Telefon (041) 21458



Heizkissen

Nur das SOLIS-Rapid-

hat 4-fache Wärmeregulierung und Rapidheizung. SOLIS-Rapid-Heizkissen sind sofort warm und erlauben eine genaue Dosierung der Wärme ab Fr. 43.

in Fachgeschäften





INSTANT LATHER - der fix-fertige Rasierschaum ist das Richtige für Männer, die es immer und überall eilig haben. Lassen Sie den Rasierschaum 30 Sekunden auf Ihre Haut einwirken... dann starten Sie! Das Resultat ist eine tiefe, saubere Rasur. INSTANT LATHER, mit Lanolin angereichert, macht die Barthaare weich, pflegt die Haut und erlaubt ein sanftes Gleiten der Klinge.



60 Rasuren für nur Fr. 5 .-

Weitere Ice Blue Produkte: Ice Blue AQUA VELVA Ice Blue Deodorant COLOGNE



Bö und seine Mitarbeiter

Gegen rote und braune **Fäuste**

«Der Nebelspalter hat in den Kriegsjahren eine hochbedeutsame und nationalpolitische Rolle gespielt und erfüllt; das wird einem erst wieder so recht bewußt, wenn man in diesen messerscharfen, satirisch-witzigen Zeitkarikaturen blättert.»

«Dieser Band gehört in möglichst viele Schweizerhäuser.» Aargauer Tagblatt

380 Zeichnungen aus den Nebelspalter-Jahrgängen 1932 bis 1948 Halbleinen Fr. 18 .-

In jeder Buchhandlung oder beim Nebelspalter-Verlag Rorschach erhältlich

Schönheitsbäder * * * * * * * * * * * * * * * *

Das Bad mit dem hervorragenden Reinigungs-Effekt

ist ein WOLO-Bad in flüssiger Form. WOLO-Schaumbäder reinigen die Poren ohne die Haut auszutrocknen, weil sie alle Weizenkeimöl ent-halten. Sie ölen die Haut nicht ein, aber sie verhindern eine starke Entfettung.

Flüssig, Schaumbäder: Fichte-Lavendel-Millefleurs

Pilzflasche 2 Bäder Fr. 1.30, Plastikfla-sche mit Messbecher 18 Bäder Fr. 8.50, Plastikflasche mit Messbecher 65 Bäder Fr. 26.-(Familienpackung) Mit BEA-Punkten



* Das Bad mit dem wundervol- * * len Eincremungs-Effekt

* ist das WOLO-Crèmebad, die ideale Bademilch * gegen trockene Haut. Diese einzigartige Schön-heitsmilch ermöglicht es, im Bade ruhend, das * herrliche Parfum geniessend, den ganzen Kör- * * per einzucremen und zu pflegen.



Das Bad mit dem überzeugenden Erfrischungs-Effekt

ist das herrlich duftende und belebende WOLO-Rosmarinschaumbad in **Geléeform**. Auch das Rosmarinschaumbad enthält Weizenkeimöl und eignet sich speziell zum Duschen.

Pilzflasche 2 Bäder Fr. 1.30, Tube 8 Bä-der Fr. 4.—, Plastik-flasche mit Messbe-cher 18 Bäder Fr. 8.50, Plastikflasche mit Messbecher 65 Bäder Fr. 26.— (Familienpackung) Mit BEA-Punkten

WOLO AG Zürich 50 (gegr. 1907). Spezialfirma für balneologische Präparate, mit über 50jähriger Erfahrung in der Bäderkunde und der Ganz-Körperpflege.



AQUAVELVA Nach der täglichen Rasur einige Tropfen des eisblauen AQUA VELVA auf die Haut... AQUA VELVA desinfiziert sie, macht sie geschmeidig und schenkt ihr — dank dem Wirkstoff Humectin die notwendige Feuchtigkeit. «Sie» aber liebt vor allem den Duft faszinierender Männlichkeit.



Weitere Ice Blue Produkte: Ice Blue INSTANT LATHER Ice Blue Deodorant COLOGNE

Der Friedensvertrag*

(visio teutonica)

Die Federfuchser schufen ihn behender, als die Exzellenzen es sich hätten träumen lassen, welche sich im Park des Präsidenten

bei Sekt und Geige wohl vergnügten, den Damen Komplimente machten und in Reportern Hoffnungsschimmer – soso-lala – entfachten.

Nach Tagen unterschrieb man endlich; man machte Frieden aus dem Krieg und träumte, als wär's unabwendlich, vom kommenden Revanchesieg ...

Hans Häring

* Genauer noch: Der allfällige Friedensvertrag



«Eigenartig, daß du immer gerade in der Bar seekrank wirst!»

